

SÜDDEUTSCHE MEISTERSCHAFT

Rollkunstlauf • Paarlauf • Rolltanz • Solotanz
Formationslauf • Inline-Artistic

2018



28.06.-01.07.2018

Großsporthalle Ober-Ramstadt

AUSSCHREIBUNG



Süddeutsche Meisterschaften 2018

Rollkunstlauf • Paarlauf • Rolltanz • Solotanz • Formationslauf • Inline-Artistic
28. Juni - 01. Juli 2018 Ober-Ramstadt

Organisationsplan	
Veranstalter:	Die Landesverbände Baden-Nord, Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Südbaden, Württemberg
Ausrichter:	Hessischer Rollsport und Inline Verband e. V. (HRIV) Wormser Str. 24, 64295 Darmstadt
Austragungsort:	Großsporthalle Ober-Ramstadt An der Sporthalle, 64372 Ober-Ramstadt
Lauffläche:	40m x 20m, Hartholz-Parkett mit Beschichtung
Leitung:	Manfred Disser • HRIV Fachwart Rollkunstlauf Beke Reimann • HRIV stv. Fachwartin Rollkunstlauf
Örtliche Organisation:	TGS Ober-Ramstadt Klaus Dieter Ehrhardt • 1. Vorsitzender der TGS Ober-Ramstadt Nina Hofferberth • Abteilungsleiterin Rollkunstlauf der TGS Ober-Ramstadt
Wertungsrichtereinteilung:	Melanie Waldecker • HRIV Wertungsrichterobfrau Rollkunstlauf
Finanzen:	Manfred Disser • HRIV Fachwart Rollkunstlauf Klaus Dieter Ehrhardt • 1. Vorsitzender der TGS Ober-Ramstadt
Meldebüro:	Beke Reimann • HRIV stv. Fachwartin Rollkunstlauf Gerlinde Kemmler • HRIV Passstelle Rollkunstlauf
Rechenbüro:	Elmar Obermeier • HRIV • internationaler Kalkulator Natalia Grigat / Katja Müller / Stefanie Weimer • TGS Ober-Ramstadt
Ansage:	Franz Gehrisch • TGS Ober-Ramstadt
Musik:	TGS Ober-Ramstadt
Akkreditierungen:	Beke Reimann • HRIV stv. Fachwartin Rollkunstlauf
Presse:	TGS Ober-Ramstadt
Teilnehmerbetreuung:	TGS Ober-Ramstadt
Wertungsrichterbetreuung:	TGS Ober-Ramstadt
Gastronomie / Catering:	Es gibt ein Verpflegungsangebot der TGS Ober-Ramstadt in der Großsporthalle und im angrenzenden Schulgebäude
Meldeschluss:	19. Juni 2018



Süddeutsche Meisterschaften 2018

Rollkunstlauf • Paarlauf • Rolltanz • Solotanz • Formationslauf • Inline-Artistic
28. Juni - 01. Juli 2018 Ober-Ramstadt

Wettbewerbe				
Nr.	Name	Disziplin	Wettbewerbsteile/ Teildisziplinen	Bedingungen
A. Meisterklasse-Wettbewerbe				
A1	Meisterklasse Damen	Einzellaufen	Pflichtlaufen	WOK 9.5.2. A & WOK 9.4.3.
A2	Meisterklasse Herren		Kürlaufen (Kurzkür + Kür)	WOK 9.5.2. A
A3	Meisterklasse Paarlauf	Paarlaufen	Kürlaufen (Kurzkür + Kür)	WOK 9.5.3. A
A4	Meisterklasse Promotional Paarlauf	Paarlaufen	Kürprogramm	WOK 9.5.4. A
A5	Meisterklasse Rolltanz	Paartanzen	Style Dance+ Kürtanz	WOK 9.5.5. A
A6	Meisterklasse Damen Solotanz	Solotanzen	Style Dance+ Kürtanz	WOK 9.5.6. A
A7	Meisterklasse Herren Solotanz			
A8	Meisterklasse Formationslauf	Formationslaufen	Kürprogramm	WOK 9.5.7. A
B. Junioren-Wettbewerbe				
B1	Junioren Damen	Einzellaufen	Pflichtlaufen	WOK 9.5.2. B & WOK 9.4.3.
B2	Junioren Herren		Kürlaufen (Kurzkür + Kür)	WOK 9.5.2. B
B3	Junioren Paarlauf	Paarlaufen	Kürlaufen (Kurzkür + Kür)	WOK 9.5.3. B
B4	Junioren Promotional Paarlauf	Paarlaufen	Kürprogramm	WOK 9.5.4. B
B5	Junioren Rolltanz	Paartanzen	Style Dance+ Kürtanz	WOK 9.5.5. B
B6	Junioren Damen Solotanz	Solotanzen	Style Dance+ Kürtanz	WOK 9.5.6. B
B7	Junioren Herren Solotanz			
B8	Junioren Formationslauf	Formationslaufen	Kürprogramm	WOK 9.5.7. B
C. Jugend-Wettbewerbe				
C1	Jugend Damen	Einzellaufen	Pflichtlaufen	WOK 9.5.2. C & WOK 9.4.3.
C2	Jugend Herren		Kürlaufen (Kurzkür + Kür)	WOK 9.5.2. C
C3	Jugend Paarlauf	Paarlaufen	Kürlaufen (Kurzkür + Kür)	WOK 9.5.3. C
C4	Jugend Promotional Paarlauf	Paarlaufen	Kürprogramm	WOK 9.5.4. C
C5	Jugend Rolltanz	Paartanzen	Pflichttänze + Kürtanz	WOK 9.5.5. C
C6	Jugend Damen Solotanz	Solotanzen	Pflichttänze + Kürtanz	WOK 9.5.6. C
C7	Jugend Herren Solotanz			
D. Schüler-A-Wettbewerbe				
D1	Schüler A Mädchen	Einzellaufen	Pflichtlaufen	WOK 9.5.2. D & WOK 9.4.3.
D2	Schüler A Jungen		Kürlaufen (Kurzkür + Kür)	WOK 9.5.2. D
D3	Schüler A Paarlauf	Paarlaufen	Kürlaufen (Kurzkür + Kür)	WOK 9.5.3. D
D4	Schüler A Promotional Paarlauf	Paarlaufen	Kürprogramm	WOK 9.5.4. D
D5	Schüler A Rolltanz	Paartanzen	Pflichttänze + Kürtanz	WOK 9.5.5. D
D6	Schüler A Mädchen Solotanz	Solotanzen	Pflichttänze + Kürtanz	WOK 9.5.6. D
D7	Schüler A Jungen Solotanz			
D8	Schüler Formationslauf	Formationslaufen	Kürprogramm	WOK 9.5.7. C



Süddeutsche Meisterschaften 2018

Rollkunstlauf • Paarlauf • Rolltanz • Solotanz • Formationslauf • Inline-Artistic
28. Juni - 01. Juli 2018 Ober-Ramstadt

Rahmenwettbewerbe				
Nr.	Name	Disziplin	Wettbewerbsteile/ Teildisziplinen	Bedingungen
E. Schüler B-Wettbewerbe				
E1	Schüler B Mädchen	Einzellaufen	Pflichtlaufen	WOK 9.5.2. E & WOK 9.4.3.
E2	Schüler B Jungen		Kürlaufen (Kür)	WOK 9.5.2. E
E3	Schüler B Paarlauf	Paarlaufen	Kürlaufen (Kurzkür + Kür)	WOK 9.5.3. E
E4	Schüler B Rolltanz	Paartanzen	Pflichttänze + Kürtanz	WOK 9.5.5. E
E5	Schüler B Solotanz	Solotanzen	Pflichttänze + Kürtanz	WOK 9.5.6. E
F. Schüler C-Wettbewerbe				
F1	Schüler C Mädchen	Einzellaufen	Pflichtlaufen	WOK 9.5.2. F & WOK 9.4.3.
F2	Schüler C Jungen		Kürlaufen (Kür)	WOK 9.5.2. F
F3	Schüler C Paarlauf	Paarlaufen	Kürlaufen (Kür)	WOK 9.5.3. F
F4	Schüler C Rolltanz	Paartanzen	Pflichttänze + Kürtanz	WOK 9.5.5. F
F5	Schüler C Solotanz	Solotanzen	Pflichttänze	WOK 9.5.6. F
G. Schüler D-Wettbewerbe				
G1	Schüler D Mädchen	Einzellaufen	Pflichtlaufen	WOK 9.5.2. G & WOK 9.4.3.
G2	Schüler D Jungen		Kürlaufen (Kür)	WOK 9.5.2. G
H. Inline-Artistic-Wettbewerbe				
H1	Advanced Novice Damen	Einzellaufen Inline-Artistic	Kürlaufen (Kurzkür + Kür)	
H2	Advanced Novice Herren			
<p><u>Kurzkür:</u> 2:15 Minuten +/-10 Sekunden</p> <ul style="list-style-type: none"> a) ein Axel (einfach/doppelt/dreifach) b) ein Doppel-/Dreifachsprung unmittelbar ausgeführt aus Verbindungsschritten <ul style="list-style-type: none"> - keine Wiederholung von Element a) c) eine Sprungkombination bestehend aus 2 Sprüngen: einem Doppelsprung und einem Einfach- / Doppelt- oder Dreifachsprung; <ul style="list-style-type: none"> - keine Wiederholung der Elemente a) und b) d) eine Pirouette mit nur einer Position (ohne Einsprung) <ul style="list-style-type: none"> - Herren: Wechselwaage oder Wechselsitzpirouette (nur ein Fußwechsel erlaubt), jeweils mind. 4 Umdrehungen in der verlangten Position - Damen: Himmelspirouette („Layback or side ways spin), mind. 4 Umdrehungen in der verlangten Position; Kein Einsprung und kein Fußwechsel erlaubt e) Pirouetten-Kombination mit allen 3 Basispositionen und max. einem Fußwechsel, mind. 4 Umdrehungen pro Fuß. Eingesprungener Pirouetteneingang ist erlaubt f) eine Schrittfolge, welche über die komplette Bahn gelaufen wird (es gibt kein vorgeschriebenes Pattern (d.h. Serpentine, Kreis, Diagonale) <p><u>Kür:</u> Damen 3:00 Minuten +/- 10 Sekunden Herren 3:30 Minuten +/- 10 Sekunden</p> <ul style="list-style-type: none"> a) max. 5 Sprungelemente für Damen, max. 6 Sprungelemente für Herren, von denen ein Sprung ein Axel sein muss; davon bis zu max. 2 Sprungkombinationen oder -Sequenzen. 				



Süddeutsche Meisterschaften 2018

Rollkunstlauf • Paarlauf • Rolltanz • Solotanz • Formationslauf • Inline-Artistic
28. Juni - 01. Juli 2018 Ober-Ramstadt

	<p>Eine Sprungkombination kann bis zu 3 Sprünge enthalten, eine Sprungsequenz kann aus beliebig vielen Sprüngen bestehen, es gehen jedoch nur die beiden schwierigsten Sprünge in die Wertung ein</p> <ul style="list-style-type: none"> - nur 2 Sprünge mit zwei oder mehr Umdrehungen dürfen wiederholt werden, diese müssen dann in einer Sprungkombination oder - Sequenz gezeigt werden - jeder Sprung darf nur 2-mal gezeigt werden <p>b) max. 2 Pirouettenelemente; Fußwechsel ist erlaubt; mind. 4 Umdrehungen pro Fuß, davon</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Pirouettenkombination mit allen 3 Basispositionen, Einsprung ist nicht erlaubt - eine eingesprungene Pirouette mit nur einer Basisposition <p>c) eine Schrittfolge, welche die Lauffläche komplett ausnutzt (kein Pattern vorgeschrieben)</p> <p>d) eine choreografische Sequenz, welche die komplette Bahn ausnutzt (z.B. in S-Form), von insgesamt 15 Sekunden Länge; sie beinhaltet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - zwei „Gliding-Elements“; eine auf jedem Bein und in jeder Kurve des „S“ (Flieger, Arabesques, Standspagat, Mond, Ina Bauer, ...) - wenigstens einen „creative jump“ (Spreizsprung, Spagatsprung, Ballettsprung, ...), kleine Hüpfen erfüllen nicht die Anforderungen <p>Diese beiden Anforderungen d) sollen in einer deutlichen Choreografie integriert sein und sollen auf den Charakter der Musik ausgeführt werden. Gelistete Sprünge innerhalb der Choreo-Sequenz werden nicht gezählt/gewertet. Das Pattern ist nicht begrenzt, es soll aber einen deutlichen, sichtbaren Anfang und Ende haben.</p>		
H3	Junioren Damen	Einzellaufen	Kürlaufen (Kurzkür + Kür)
H4	Junioren Herren	Inline-Artistic	
	<p><u>Kurzkür:</u> Siehe Senioren (H5/H6)</p> <p><u>Kür:</u> 3:30 Minuten +/- 10 Sekunden</p> <p>a) max. 6 Sprungelemente für Damen und Herren, von denen ein Sprung ein Axeltyp sein muss; davon bis zu max. 3 Sprungkombinationen oder -Sequenzen. Eine Sprungkombination kann bis zu 3 Sprünge enthalten, die anderen beiden jeweils 2 Sprünge. Eine Sprungsequenz kann aus beliebig vielen Sprüngen bestehen, es gehen jedoch nur die beiden schwierigsten Sprünge in die Wertung ein</p> <ul style="list-style-type: none"> - nur 2 Sprünge mit zwei oder mehr Umdrehungen dürfen wiederholt werden, diese müssen dann in einer Sprungkombination oder - Sequenz gezeigt werden - jeder Sprung darf nur 2-mal gezeigt werden <p>b) max. 3 Pirouettenelemente verschiedener Natur (unterschiedlichen Namens); davon</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Pirouettenkombination mit allen 3 Basispositionen - eine ingesprungene Pirouette oder eine Pirouette mit eingesprungenem Eingang - eine Pirouette mit nur einer Position (Positionswechsel nicht erlaubt) - Fußwechsel und Einsprung bei allen drei Pirouetten erlaubt, - Mind. 4 Umdrehungen pro Fuß in den geforderten Positionen <p>c) eine Schrittfolge, welche die Lauffläche komplett ausnutzt (kein Pattern vorgeschrieben)</p> <p>d) eine choreografische Sequenz, welche die komplette Bahn ausnutzt (z.B. in S-Form), von insgesamt 15 Sekunden Länge; sie beinhaltet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - zwei „Gliding-Elements“; eine auf jedem Bein und in jeder Kurve des „S“ (Flieger, Arabesques, Standspagat, Mond, Ina Bauer, ...) - wenigstens einen „creative jump“ (Spreizsprung, Spagatsprung, Ballettsprung, ...), kleine Hüpfen erfüllen nicht die Anforderungen <p>Diese beiden Anforderungen d) sollen in einer deutlichen Choreografie integriert sein und auf den Charakter der Musik ausgeführt werden. Gelistete Sprünge innerhalb der Choreo-Sequenz werden nicht gezählt/gewertet. Das Pattern ist nicht begrenzt, es soll aber einen deutlichen, sichtbaren Anfang und Ende haben.</p>		



Süddeutsche Meisterschaften 2018

Rollkunstlauf • Paarlauf • Rolltanz • Solotanz • Formationslauf • Inline-Artistic
28. Juni - 01. Juli 2018 Ober-Ramstadt

H5 H6	Senioren Damen Senioren Herren	Einzellaufen Inline-Artistic	Kürlaufen (Kurz kür + Kür)
	<p><u>Kurz kür:</u> 2:30 Minuten +/- 10 Sekunden</p> <ol style="list-style-type: none"> a) ein Axel (einfach/doppelt/dreifach) b) ein Doppel-/Dreifachsprung unmittelbar ausgeführt aus Verbindungsschritten und/oder einem vergleichbarem „Free-Skating-Movement“ (choreografische Verbindung, allerdings sollten Schritte klar erkennbar sein), <ul style="list-style-type: none"> - keine Wiederholung von Element a) c) eine Sprungkombination bestehend aus 2 Sprüngen: einem Doppel-/Dreifach- oder Vierfachsprung und einem Einfach-/Doppelt- oder Dreifachsprung; <ul style="list-style-type: none"> - keine Wiederholung der Elemente a) und b) d) eine eingesprungene Pirouette („Flying Spin“) in einer Position ohne Fußwechsel, mind. 4 Umdrehungen e) eine Pirouette mit nur einer Position: <p>Herren: Waage oder Sitzpirouette mit nur max. einem Fußwechsel, diese Position muss sich von der in Element d) ausgeführten Position unterscheiden (Bsp.) wenn in Element d) eine eingesprungene Waage ausgeführt wurde, muss in Element e) eine Sitzposition gezeigt werden; min. 4 Umdrehungen in der Basisposition</p> <p>Damen: Himmelspirouette („Layback or side ways spin“), mind. 4 Umdrehungen in der verlangten Position</p> f) eine Pirouettenkombination mit max. einem Fußwechsel und allen 3 Basis-Positionen (d.h. Waageposition-Sitzposition-Standposition), mit mind. 4 Umdrehungen pro Fuß g) eine Schrittfolge, welche über die komplette Bahn gelaufen wird (es gibt kein vorgeschriebenes Pattern (d.h. Serpentine, Kreis, Diagonale)) <p><u>Kür:</u> 4:00 Minuten +/- 10 Sekunden</p> <ol style="list-style-type: none"> a) max. 7 Sprungelemente für Damen und Herren, von denen ein Sprung ein Axeltyp sein muss; davon bis zu max. 3 Sprungkombinationen oder -Sequenzen. Eine Sprungkombination kann bis zu 3 Sprünge enthalten, die anderen beiden jeweils 2 Sprünge. Eine Sprungsequenz kann aus beliebig vielen Sprüngen bestehen, es gehen jedoch nur die beiden schwierigsten Sprünge in die Wertung ein <ul style="list-style-type: none"> - nur 2 Sprünge mit zwei oder mehr Umdrehungen dürfen wiederholt werden, diese müssen dann in einer Sprungkombination oder - Sequenz gezeigt werden - jeder Sprung darf nur 2-mal gezeigt werden - der gleiche Sprung mit unterschiedlicher Rotationsanzahl zählt als anderer Sprung (d.h. es sind sowohl 2x 3fach Rittberger, 2x Doppelrittberger und 2x Einfachrittberger erlaubt) b) max. 3 Pirouettenelemente verschiedener Natur (unterschiedlichen Namens); davon <ul style="list-style-type: none"> - eine Pirouettenkombination mit allen 3 Basispositionen - eine ingesprungene Pirouette oder eine Pirouette mit eingesprungenem Eingang - eine Pirouette mit nur einer Position (Positionswechsel nicht erlaubt) - Fußwechsel und Einsprung bei allen drei Pirouetten erlaubt, - Mind. 4 Umdrehungen pro Fuß in den geforderten Positionen c) eine Schrittfolge, welche die Lauffläche komplett ausnutzt (kein Pattern vorgeschrieben) d) eine choreografische Sequenz („Choreo-Sequenz“), welche die komplette Bahn ausnutzt (z.B. in S-Form), von insgesamt 15 Sekunden Länge; sie beinhaltet: <ul style="list-style-type: none"> - zwei „Gliding-Elements“; eine auf jedem Bein und in jeder Kurve des „S“ (Flieger, Arabesques, Standspagat, Mond, Ina Bauer, ...) - wenigstens einen „creative jump“ (Spreizsprung, Spagatsprung, Ballettsprung, ...), kleine Hüpfen erfüllen nicht die Anforderungen <p>Diese beiden Anforderungen d) sollen in einer deutlichen Choreografie integriert sein und auf den Charakter der Musik ausgeführt werden. Gelistete Sprünge innerhalb der Choreo-Sequenz werden nicht gezählt/gewertet. Das Pattern ist nicht begrenzt, es soll aber einen deutlichen, sichtbaren Anfang und Ende haben.</p> 		



Süddeutsche Meisterschaften 2018

Rollkunstlauf • Paarlauf • Rolltanz • Solotanz • Formationslauf • Inline-Artistic
28. Juni - 01. Juli 2018 Ober-Ramstadt

Übersicht: Altersklassen 2018

Bezeichnung	Disziplinen	Altersgrenzen	Jahrgänge
Meisterklasse	Einzel, Solotänzen	über 19 Jahre	1998 und älter
	Paarlaufen, Promotional Paarlaufen, Rolltänzen	über 19 Jahre (1 Partner)	1998 und älter
	Formationslaufen	ab 12 Jahre	2006 und älter
Junioren	Einzel, Solotänzen	18 – 19 Jahre	1999 und 2000
	Paarlaufen, Promotional Paarlaufen, Rolltänzen	8 – 19 Jahre	1999-2010
	Formationslaufen	8 – 19 Jahre	1999-2010
Jugend	Einzel, Solotänzen	16 – 17 Jahre	2001 und 2002
	Paarlaufen, Promotional Paarlaufen, Rolltänzen	8 – 17 Jahre	2001-2010
Schüler	Formationslaufen	8 – 15 Jahre	2003-2010
Schüler A	Einzel, Solotänzen	14 – 15 Jahre	2003 und 2004
	Paarlaufen, Promotional Paarlaufen, Rolltänzen	8 – 15 Jahre	2003-2010
Schüler B	Einzel	12 – 13 Jahre	2005 und 2006
	Solotänzen	12 – 13 Jahre	2005 und 2006
	Paarlaufen, Rolltänzen	8 – 13 Jahre	2005-2010
Schüler C	Einzel	10 – 11 Jahre	2007 und 2008
	Solotänzen	8 – 11 Jahre	2007-2010
	Paarlaufen, Rolltänzen	8 – 11 Jahre	2007-2010
Schüler D	Einzel	8 – 9 Jahre	2009 und 2010
Inline-Artistic		Stichtag: 01.09.2017	
Advanced Novice	Einzel	Mind. 10 Jahre, aber noch nicht 15 Jahre zum Stichtag	
Junioren	Einzel	Mind. 12 Jahre, aber noch nicht 19 Jahre zum Stichtag	
Senioren	Einzel	Am Stichtag mind. 15 Jahre alt	



Süddeutsche Meisterschaften 2018

Rollkunstlauf • Paarlauf • Rolltanz • Solotanz • Formationslauf • Inline-Artistic
28. Juni - 01. Juli 2018 Ober-Ramstadt

Übersicht: Figurengruppen Pflichtlaufen (WOK 9.4.3)

Meisterklasse	M1				M2			
	46	a/b	Doppeldreier-Wende-Paragraf	va	48	a/b	Doppeldreier-Wende-Paragraf	Ra
	39	a/b	Schlingen-Paragraf	ra	38	a/b	Schlingen-Paragraf	va
	47	a/b	Gegendreier-Gegenwende-Paragraf	va	49	a/b	Gegendreier-Gegenwende-Paragraf	ra
	M3				M4			
	50	a/b	Doppeldreier-Gegenwende-Paragraf	va	52	a/b	Doppeldreier-Gegenwende-Paragraf	ra
39	a/b	Schlingen-Paragraf	ra	38	a/b	Schlingen-Paragraf	va	
51	a/b	Gegendreier-Wende-Paragraf	va	53	a/b	Gegendreier-Wende-Paragraf	ra	
Junioren	J1				J2			
	42	a/b	Gegenwende-Gegendreier	va	43	a/b	Wende-Doppeldreier	va
	38	a/b	Schlingen-Paragraf	va	31	a/b	Schlangenbogen-Schlinge	ra
	36	a/b	Doppeldreier-Paragraf	va	40	a/b	Gegendreier-Paragraf	va
	J3				J4			
	44	a/b	Wende-Doppeldreier	ve	45	a/b	Gegenwende-Gegendreier	Ra
38	a/b	Schlingen-Paragraf	va	31	a/b	Schlangenbogen-Schlinge	ra	
40	a/b	Gegendreier-Paragraf	va	37	a/b	Doppeldreier-Paragraf	ra	
Jugend	Jd1				Jd2			
	20	a/b	Wende	va	21	a/b	Wende	ve
	33	a/b	Schlangenbogen-Gegendreier	ve	32	a/b	Schlangenbogen-Gegendreier	va
	16	a	Schlinge	Rra	17	a	Schlinge	Rre
	36	a/b	Doppeldreier-Paragraf	va	29	a/b	Schlangenbogen-Doppeldreier	ra
	Jd3				Jd4			
22	a/b	Gegenwende	va	23	a/b	Gegenwende	ve	
33	a/b	Schlangenbogen-Gegendreier	ve	32	a/b	Schlangenbogen-Gegendreier	va	
17	a	Schlinge	Rre	30	a/b	Schlangenbogen-Schlinge	va	
36	a/b	Doppeldreier-Paragraf	va	29	a/b	Schlangenbogen-Doppeldreier	ra	
Schüler A	SA1				SA2			
	13	a	Doppeldreier	Rre	18	a/b	Gegendreier	va
	19	a/b	Gegendreier	ve	21	a/b	Wende	ve
	15	a	Schlinge	Rve	30	a/b	Schlangenbogen-Schlinge	va
	20	a/b	Wende	va	28	a/b	Schlangenbogen-Doppeldreier	va
	SA3				SA4			
19	a/b	Gegendreier	ve	13	a	Doppeldreier	Rre	
22	a/b	Gegenwende	va	18	a/b	Gegendreier	va	
16	a	Schlinge	Rra	30	a/b	Schlangenbogen-Schlinge	va	
28	a/b	Schlangenbogen-Doppeldreier	va	23	a/b	Gegenwende	ve	
Schüler B	SB1				SB2			
	19	a/b	Gegendreier	ve	18	a/b	Gegendreier	va
	22	a/b	Gegenwende	va	23	a/b	Gegenwende	ve
	16	a	Schlinge	Rra	30	a/b	Schlangenbogen-Schlinge	va
13	a	Doppeldreier	Rre	12	a	Doppeldreier	Rra	
Schüler C	SC1				SC2			
	3	a	Bogenachter	Rra	4	a	Bogenachter	Rre
	28	a	Schlangenbogen-Doppeldreier	Rva	28	b	Schlangenbogen-Doppeldreier	Lva
15	a	Schlinge	Rve	14	a	Schlinge	Rva	
Schüler D	SD1				SD2			
	3	a	Bogenachter	Rra	4	a	Bogenachter	Rre
	8	a/b	Dreier	va	9	a/b	Dreier	ve
	11	a	Doppeldreier	Rve	10	a	Doppeldreier	Rva



Süddeutsche Meisterschaften 2018

Rollkunstlauf • Paarlauf • Rolltanz • Solotanz • Formationslauf • Inline-Artistic
28. Juni - 01. Juli 2018 Ober-Ramstadt

Allgemeine Bestimmungen

Geltendes Regelwerk

Es gilt grundsätzlich die Deutsche Sport- und Wettkampfordnung für Rollkunstlauf (WOK) in der jeweils aktuellen veröffentlichten Fassung mit den jeweils veröffentlichten Änderungen und den Ergänzungen zur Süddeutschen Meisterschaft.

Sofern in dieser Ausschreibung oder der WOK entsprechend erwähnt, gelten ergänzend Regelungen der CEPA bzw. der CIPA. Bei Diskrepanzen zwischen CEPA- und CIPA-Regelwerken gelten die Vorgaben der CEPA, sofern in dieser Ausschreibung nicht explizit nationale deutsche Regelungen referenziert sind.

Es gelten ausschließlich die Wertungskriterien des DRIV.

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind grundsätzlich alle Läufer, die die Zulassungsbedingungen gemäß WOK erfüllen.

Es gelten die folgenden Testanforderungen für die Wettbewerbe...

A-F (Meisterklasse bis Schüler C):

- Pflichtlaufen (Einzellaufen): Pflichttest Kunstläufer
- Kürlaufen (Einzellaufen): Kürtest Kunstläufer

A8 (Meisterklasse Formationslaufen):

- Pflichttest Kunstläufer oder Kürtest Kunstläufer oder Kleiner Bronzetest

B8/D8 (Junioren und Schüler Formationslaufen):

- Figurenläufer

G (Schüler D):

- Pflichttest Kunstläufer oder Kürtest Kunstläufer

Für alle anderen Wettbewerbe: keine Testbedingungen

Teilnehmerquoten

Entsprechend WOK 3.4.2.1 ergeben sich folgende Melderechte (Quoten) für Einzellaufen:

Für die Meisterklasse Damen sowie für Herren aller Altersklassen bestehen keine zahlenmäßigen Zulassungsbeschränkungen. In den Damen-/Mädchen-Wettbewerben der Altersklassen Junioren, Jugend, Schüler A, Schüler B, Schüler C und Schüler D haben alle meldenden LRV eine Grundquote von 24 Melderechten.

Aufgrund der Platzierungen im Vorjahr ergeben sich für die unten aufgeführten LRV folgende erhöhte Meldequoten:

Baden-Nord	24
Bayern	30
Hessen	57
Rheinland-Pfalz	25
Saarland	24
Sachsen	25
Südbaden	42
Württemberg	47

Für Paarlauf, Rolltanz, Solotanz, Formationslauf und Inline Artistic existieren keinerlei zahlenmäßige Beschränkungen.

Meldegebühren

Einzeldisziplinen	Pflicht- oder Kürlaufen:	€ 20 €	
Paarlauf, Promotional Paarlauf, Rolltanz:		€ 35 €	(je Paar)
Formationslauf:		€ 70 €	(je Formation)
Solotanz:		€ 25 €	

Die **Zahlung der Meldegebühren** für alle gemeldeten Teilnehmer eines LRV ist LRV-weise zu dem im Zeitplan veröffentlichten Termin entweder in bar vorzunehmen oder per Überweisung im Voraus zu begleichen (bis spätestens 25. Juni 2018) auf folgendem Konto eingehend: TGS 1900 Ober-Ramstadt e.V., Volksbank Modau, IBAN: DE08 5086 4322 0000 0077 57

Verspätete Meldungen & Abmeldungen:

Bei einer verspäteten Meldung (Eingang nach Meldeschluss) ist die doppelte Meldegebühr zu entrichten. Abmeldungen von Teilnehmern vor Meldeschluss ist jederzeit möglich. Bei Abmeldungen nach Meldeschluss ist die volle Meldegebühr zu entrichten.



Süddeutsche Meisterschaften 2018

Rollkunstlauf • Paarlauf • Rolltanz • Solotanz • Formationslauf • Inline-Artistic
28. Juni - 01. Juli 2018 Ober-Ramstadt

Akkreditierungen - limitierte Zahl von Trainern und Delegierten

Je LRV erhält ein/e Delegierte und 5 Trainer plus je angefangene zehn gemeldete Läufer/innen (ausgenommen Teilnehmer der Formationen) ein/e Trainer/in freien Eintritt. Darüberhinausgehende Meldungen von Delegierten und Trainern sollten aufgrund der Akkreditierungen mit gemeldet werden.

Kosten

Die anfallenden Kosten für die Teilnehmer gehen zu Lasten der meldenden Verbände, Vereine oder Teilnehmer.

Meldungen

Die zuständigen Fachwarte der LRV melden ihre Teilnehmer, Trainer und Delegationsleiter mit allen erforderlichen Angaben bis spätestens zum **19.06.2018** an:

Manfred Disser, HRIV Fachwart Rollkunstlauf

Email: kunstlauf@hriv.de

Die **Meldungen für Teilnehmer** müssen enthalten:

1. Vorname und Name des Teilnehmers;
2. Geburtsdatum des Teilnehmers;
3. Bezeichnung des Wettbewerbs mit Altersklasse;
4. Bestätigung der jeweils höchsten bestandenen Klassenlaufprüfungen, Tests und Tanztests;
5. Bestätigung der Vereinszugehörigkeit mit voller Angabe des Vereinsnamens und dessen Abkürzung;
6. Bei Formationen sind diese Angaben für jeden einzelnen Läufer erforderlich, wobei zur Veröffentlichung höchstens zwei Vereine genannt werden. Gehören Läufer einer Formation mehreren Vereinen an, so wird die Formation unter der Bezeichnung des Landesverbandes angekündigt. Ersatzläufer sind mit der Meldung zu benennen;
7. Die Teilnahme von Läufern aus verschiedenen LRV innerhalb einer Formation ist möglich, jedoch ist hier die Genehmigung durch jeden beteiligten LRV notwendig;
8. Bestätigung der Amateureigenschaft;
9. Anerkennung der Haftpflichtklausel nach WOK 2.3.2.15.

Die **Meldungen für Trainer und Delegierte (inklusive Delegationsleiter)** müssen enthalten:

1. Vorname und Name;
2. Bestätigung der Vereinszugehörigkeit mit voller Angabe des Vereinsnamens und dessen Abkürzung;
3. Anerkennung der Haftpflichtklausel nach WOK 2.3.2.15.

Sportpass & Ärztliches Attest / Datenschutzerklärung / Einverständniserklärung zu den Bildrechten

Zur Meisterschaft wird nur zugelassen, wer im Besitz eines gültigen DRIV-Sportpasses inklusive aktueller Jahresmarke ist. Für Meisterschaftsteilnehmer bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres wird in diesem Zusammenhang ausdrücklich auf WOK 2.4.1.2. hingewiesen: „Im Sportpass muss bei Läufern bis zur Volljährigkeit ein **ärztliches Unbedenklichkeitsattest** eingetragen sein, das am Wettbewerbstag nicht älter als zwölf Monate sein darf. Ohne ärztliches Unbedenklichkeitsattest hat der Veranstalter den Start des betreffenden Läufers zu untersagen. Ausnahmen hiervon sind nicht zulässig.“

Die Sportpässe sind bis zur offiziellen Auslosung der Startfolge vom LRV-Vertreter im Meldebüro abzugeben.

Zusammen mit den Sportpässen ist die von den Teilnehmern (und ggfls. den Erziehungsberechtigten) unterzeichnete Einverständniserklärung zum Datenschutz und den Bildrechten abzugeben. Das entsprechende Formular wird den Fachwarten der LRV zugesandt.

Training / Zeitplan

Der Trainings- und Zeitplan wird nach Meldeschluss erstellt.

Musikübertragung von mp3-Dateien

Die Musiken sind bis spätestens zum **22.06.2018** im Dateiformat *.mp3 auf die hierfür speziell eingerichteten Clouds (LRV-weise) zu übertragen. Die Zugangsdaten werden an die einzelnen LRVs per Email versendet.

Der Dateiname ist wie folgt zu wählen:

Wettbewerbsnummer_Art des Programms_Nachname_Vorname.mp3
(Beispiel: B6_SD_Mustermann_Max.mp3 für Style Dance Junioren Herren Solotanz)

Zu verwendende Abkürzungen: Kurzkür=SP, Kür/Kürtanz=LP, Style Dance=SD.

Alle Teilnehmer sind angehalten, ihre Musiken sowohl auf CD als auch in elektronischer Form auf einem USB-Stick bei der Meisterschaft vor Ort zusätzlich dabei zu haben.



Süddeutsche Meisterschaften 2018

Rollkunstlauf • Paarlauf • Rolltanz • Solotanz • Formationslauf • Inline-Artistic
28. Juni - 01. Juli 2018 Ober-Ramstadt

Titel & Auszeichnungen

Es werden gemäß WOK 2.9.1 folgende Titel vergeben:

1. **In den Meisterklasse-Wettbewerben** Damen, Herren, Paarlauf, Rolltanz, Damen Solotanz, Herren Solotanz, Formationsläufen: **Süddeutsche(r) Meister(in) 2018**
2. **In den Junioren-Wettbewerben** Damen, Herren, Paarlauf, Rolltanz, Damen Solotanz, Herren Solotanz, Formationsläufen: **Süddeutsche(r) Juniorenmeister(in) 2018**
3. **In den Jugend-Wettbewerben** Damen, Herren, Paarlauf, Rolltanz, Damen Solotanz, Herren Solotanz: **Süddeutsche(r) Jugendmeister(in) 2018**

In den Einzelwettbewerben werden die Meistertitel vergeben für:

- Pflichtlaufen
- Kürlaufen

In den Schülerklassen und Rahmenwettbewerben werden folgende Auszeichnungen vergeben:

- a) **Süddeutsche(r) Schüler A - Sieger(in) 2018:** Mädchen, Jungen, Paarlauf, Rolltanz, Solotanz
- b) **Süddeutsche(r) Schüler B - Sieger(in) 2018:** Mädchen, Jungen, Paarlauf, Rolltanz, Solotanz
- c) **Süddeutsche(r) Schüler C - Sieger(in) 2018:** Mädchen, Jungen, Paarlauf, Rolltanz, Solotanz
- d) **Süddeutsche(r) Schüler D - Sieger(in) 2018:** Mädchen, Jungen
- e) **Süddeutsche(r) Inline-Artistic Senioren Sieger(in) 2018:** Damen, Herren
- f) **Süddeutsche(r) Inline-Artistic Junioren Sieger(in) 2018:** Damen, Herren
- g) **Süddeutsche(r) Inline-Artistic Advanced Novice Sieger(in) 2018:** Damen, Herren
- h) **Süddeutscher Schüler Formationsläufen Sieger 2018**

In den Einzelwettbewerben der Schüler A bis Schüler D werden die Auszeichnungen vergeben für:

- Pflichtlaufen
- Kürlaufen

Verbandswertung

Im Rahmen aller ausgeschriebenen Wettbewerbe wird eine Landesverbandswertung erstellt. Im Rahmen der Verbandswertung bezeichnen wir als Disziplin die Teilwettbewerbe Pflicht und Kür (jedoch nicht die Kombination) und die Wettbewerbe Solo- und Paar-Tanzen, Paarlaufen; Inline-Artistic und Formationsläufen.

Die Höchstpunktzahl in jeder Disziplin ergibt sich aus der Gesamtzahl, der in dieser Disziplin gestarteten Landesverbände.

Der erstplatzierte LRV jeder Disziplin erhält die sich daraus ergebende Höchstpunktzahl für die betreffende Disziplin.

In absteigender Reihenfolge werden die weiteren Punkte an die jeweils bestplatzierten Läufer eines LRV vergeben. Die Punkte der Verbandswertung werden je LRV addiert. Der Sieger erhält einen Ehrenpokal.

Bei Punktgleichheit entscheidet die höhere Punktzahl aus allen Wettbewerbsanteilen Meisterklasse Damen und Herren. Besteht auch hier Punktgleichheit, so entscheidet die höhere Punktzahl aus allen Wettbewerbsanteilen des Wettbewerbes Meisterklasse Damen; ist wiederum Punktgleichheit gegeben, so entscheidet die bessere Platzierung im Kürwettbewerb Meisterklasse Damen.

Beispiel:

Wettbewerb 1: Verbandswertung (z.B. Pflicht Schüler C):

8 teilnehmende LRVs ergeben 8 Punkte

1. Platz LRV Württemberg	8
2. Platz LRV Hessen	7
3. Platz LRV Südbaden	6
4. Platz LRV Württemberg	
5. Platz LRV Bayern	5
6. Platz LRV Südbaden	
7. Platz LRV Rheinland-Pfalz	4
8. Platz LRV Sachsen	3
9. Platz LRV Saarland	2
10. Platz LRV Baden-Nord	1
11. Platz LRV Württemberg	



Süddeutsche Meisterschaften 2018

Rollkunstlauf • Paarlauf • Rolltanz • Solotanz • Formationslauf • Inline-Artistic
28. Juni - 01. Juli 2018 Ober-Ramstadt

Wertungsrichter

Jeder LRV, der mehr als 10 Teilnehmer meldet, stellt zwei Wertungsrichter auf eigene Kosten. Ist ein LRV nicht in der Lage, die erforderliche Zahl der Wertungsrichter zu stellen, so muss sich der LRV selbst um einen auswärtigen Wertungsrichter bemühen. Mehr als drei Wertungsrichter aus einem LRV sind nicht erlaubt.

Datenschutzerklärung

Mit der Anmeldung zu diesem Wettbewerb werden personenbezogene Daten erhoben bzw. aus anderen Quellen bereitgestellt. Diese Daten werden ausschließlich für die Anmeldung und die Durchführung des Wettbewerbs verwendet und werden nicht an unbeteiligte Dritte weitergegeben; vor allem nicht zu Werbezwecken.

Dieser Wettbewerb ist öffentlich und daher werden wir die relevanten Daten (Vorname, Name, Ort, Verein, Jahrgang, Wettkampfklasse) sowie die erzielten Ergebnisse veröffentlichen und an interessierte Pressemedien weitergeben. Gemäß Art. 6 Abs. 1 der DS-GVO informieren wir die Betroffenen hierüber vorab.

Mit der Anmeldung zu diesem Wettbewerb erklärt sich der/die Sportler/Sportlerin mit der Erhebung, Verarbeitung, Speicherung und Nutzung personenbezogener Daten sowie der Veröffentlichung von Anmelde-, Starter- und Ergebnislisten einverstanden.

Die Ergebnislisten werden im Rahmen der Nachvollziehbarkeit während des Wettkampfjahres gespeichert und stehen im Internet als Download bereit. Gegen diese Speicherung kann der/die Sportler/Sportlerin schriftlich Widerspruch einlegen (per Email bei Datenschutz@hriv.de). In diesem Fall werden die persönlichen Daten geschwärzt bzw. unkenntlich gemacht und die Originaldaten nur für die Dauer von 2 Monaten veröffentlicht.

Die Angabe einer E-Mail Adresse dient nur zum Versenden der Meldebestätigung, für eventuelle Nachfragen und zur Information der Teilnehmer.

Foto- & Filmrechte

Das Recht am eigenen Bild besagt, dass jeder Mensch grundsätzlich selbst darüber bestimmen darf, ob überhaupt und in welchem Zusammenhang Bilder oder Filme von ihm veröffentlicht werden (§ 22-24, Gesetz betreffend das Urheberrecht an Werken der bildenden Künste und der Fotografie, KunstUrhG). Die Veröffentlichung eines Bildes einer Person setzt daher deren Einverständnis voraus.

Mit der Anmeldung zu diesem Wettbewerb bestätigt der/die Sportler/Sportlerin, freiwillig an einer öffentlichen Veranstaltung teilzunehmen. Weiterhin erklärt er/sie sein/ihr Einverständnis, dass Bilder mit ihrer Person von den Organisatoren und Ausrichtern der Veranstaltung in elektronischen Medien und Printmedien, besonders auf der Vereins- bzw. Verbandhomepage sowie den Vereins- bzw. Verbandszeitschriften ohne Einschränkung und zeitlich unbegrenzt veröffentlicht werden dürfen. Unter Bezug auf § 23 Abs. 1 Nr. 3 KunstUrhG gilt das Sonderrecht, dass die Veröffentlichung von Bildern mit Personen, die als Menschenmenge auf einer Versammlung oder Veranstaltung erscheinen auch ohne Zustimmung möglich ist.

Ausdrücklich wird auf ein nachträgliches Widerrufsrecht hingewiesen. Sollte der/die Sportler/Sportlerin nach Veröffentlichung um eine Löschung des Bildes ersuchen, wird der Organisator und der Ausrichter diesem Gesuch nachkommen.

Haftpflicht

Für die Beschaffenheit der Lauffläche und die sich für Läufer und Offizielle ergebenden Gefahren übernimmt der Veranstalter keine Haftung. Die LRV sowie deren teilnehmenden Sportler/Sportlerinnen erkennen diese Klausel mit ihrer Meldung an.

Frankfurt, 03.06.2018

Manfred Disser
Hessischer Rollsport- und Inline-Verband e.V.
Fachwart Rollkunstlauf

Beke Reimann
Hessischer Rollsport- und Inline-Verband e.V.
Stv. Fachwartin Rollkunstlauf